

Liebe Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase, sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben erhalten Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen, um in den kommenden Wochen eine Entscheidung über die Einwahlen in die Qualifikationsphase, die als Profiloberstufe organisiert ist, treffen zu können.

Mit der Profiloberstufe realisiert das Landschulheim Steinmühle zwei wesentliche pädagogische Ansprüche:

- 1** Eine feste Lerngruppenzusammensetzung in den Profilmächern realisiert soziales Lernen und eine sichere Organisationsstruktur, die das Lernen in Projekten und an außerschulischen Lernorten ermöglicht.
- 2** Das Denken und Lernen in Zusammenhängen wird durch fächerübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht gefördert.

Darüber hinaus ist das Ziel, den Schülerinnen und Schülern eine große Wahlfreiheit bei den Grund- und Leistungskursen zu ermöglichen.

Jeweils ein Leistungskurs (LK) und zwei Grundkurse (gk) werden zu einem Profil zusammengeschlossen, in dem ein Lehrerteam eine feste Lerngruppe unterrichtet. Es gibt voraussichtlich 5 verschiedene Profile, die sich wie folgt zusammensetzen:

	Profil 1	Profil 2	Profil 3	Profil 4	Profil 5
LK	DEUTSCH	KUNST	GESCHICHTE	MATHEMATIK	SPORT
gk	Geschichte	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
gk	Sport	Sport	Sport	Sport	Geschichte

Es muss ein Profil und ein Leistungskurs außerhalb des Profils gewählt werden. Folgende Leistungskurse werden außerhalb des Profils angeboten:

LK	ENGLISCH oder BIOLOGIE oder CHEMIE oder PHYSIK oder MATHEMATIK
----	--

Es sind (fast) alle Kombinationen zwischen Profil und Leistungskurs möglich*. Ein Fach kann nur dann Leistungsfach sein, wenn es während der gesamten Einführungsphase belegt wurde und mit mindestens 5 Punkten abgeschlossen wurde.

Weitere Grundkurse werden zumeist nicht im Klassenverband unterrichtet. Sie sind von den Schülerinnen und Schülern frei wählbar – in dem Rahmen, den die Verordnung über die Gymnasiale Oberstufe vorgibt.

Zur Belegungspflicht

Im Laufe der zweijährigen Qualifikationsphase, die in vier Halbjahre Q1 - Q4 eingeteilt ist, müssen folgende Fächer entweder in den beiden Leistungskursen oder als Grundkurse belegt werden.

In der Regel müssen 33 Wochenstunden pro Kurshalbjahr belegt werden.

Ein Kurs, der mit 00 Punkten abgeschlossen wird, gilt als nicht belegt.

Fach	Dauer
Mathematik	4 Halbjahre
Deutsch	4 Halbjahre
Geschichte	4 Halbjahre
Sport	4 Halbjahre
eine Naturwissenschaft	4 Halbjahre
eine in der Mittelstufe begonnene Fremdsprache	4 Halbjahre
Politik und Wirtschaft	2 Halbjahre
Kunst, Musik, Chor oder Darstellendes Spiel	2 Halbjahre
Eine 2. Fremdsprache oder eine 2. Naturwissenschaft oder Informatik	2 Halbjahre
Wenn die 2. Fremdsprache in der Einführungsphase neu begonnen wurde, muss sie weiterhin belegt werden.	(4 Halbjahre)

* Eine Kombination Profil 4 und LK Mathematik ist nicht möglich.

Weitere Grundkurse – es müssen insgesamt mindestens 25 sein – können aus dem Angebot gewählt werden, das bei der Einwahl vorgelegt wird.

Zur Einbringpflicht Neben den Zensuren der beiden Leistungskurse müssen 24 Grundkursnoten in das Grundkursverzeichnis des Abiturzeugnisses eingebracht werden. Insgesamt müssen unter den Leistungskursnoten und den einzubringenden Grundkursnoten folgende Noten vertreten sein:

Fach	Anzahl der Halbjahresnoten
Mathematik	4
Deutsch	4
eine Naturwissenschaft	4
eine in der Mittelstufe begonnene Fremdsprache	4
Geschichte	2 (aus Q3 und Q4)
Sport	maximal 3
Politik und Wirtschaft	2
Religion, Ethik, Erdkunde, Geschichte oder Politik und Wirtschaft	weitere 2
Kunst, Musik, Chor oder Darstellendes Spiel	2 aus einem Fach
eine 2. Fremdsprache oder eine 2. Naturwissenschaft oder Informatik	2
Wenn die 2. Fremdsprache in der Einführungsphase neu begonnen wurde, müssen die Zensuren von Q3 und Q4 eingebracht werden.	2 (aus Q3 und Q4)

Die Abiturprüfung Die Abiturprüfung wird in fünf Fächern vorgenommen. Darunter müssen die Fächer Mathematik und Deutsch sein sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik.

Das erste und zweite Prüfungsfach sind die beiden Leistungsfächer. Hier und im dritten Prüfungsfach findet eine schriftliche Abiturprüfung statt. Die drei schriftlichen Fächer müssen mindestens zwei Aufgabenfelder abdecken.

Im vierten Prüfungsfach findet eine mündliche Prüfung statt, im fünften eine mündliche Prüfung oder eine Präsentation oder eine besondere Lernleistung. Näheres erfahren Sie zu gegebener Zeit von Ihrem Tutor bzw. Ihrer Tutorin.

Die fünf Prüfungsfächer müssen die drei Aufgabenfelder abdecken.

Das Fach Sport Sport kann seit dem Schuljahr 2012/13 als Leistungskurs belegt werden. Das Fach Sport ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet.

Das Beratungsverfahren Die gemachten Angaben zur Beleg- und Einbringpflicht sowie zur Abiturprüfung stellen grundlegende Verordnungsinhalte dar. Eine persönliche Prüfung der Einwahlen sowie eine qualifizierte Beratung sind unbedingt notwendig. Hierfür stehen folgende Personen zur Verfügung: die Oberstufenleiterin, die Aufgabenfeldleiter sowie die Tutorinnen und Tutoren.

Gez.: das Oberstufen-Team (E. Karasek, Studienleiterin - J. Walter, Leiterin des Aufgabenfelds I -
W. Reinert, Leiter des Aufgabenfelds II - C. Oestreicher-Gold, Leiterin des Aufgabenfelds III)